

*profit*

## **Coaching von Tiroler Kleinunternehmern**

Kleinunternehmen stellen für Tirol einen wichtigen Wirtschaftsfaktor dar, da sie einerseits zahlreiche Arbeitsplätze schaffen und andererseits Quelle für zahlreiche Innovationen sind. Hinzu kommt, dass ihnen aufgrund der zukünftigen Marktentwicklungen wie z.B. Wachstum des Dienstleistungssektors oder Restrukturierungs- und Outsourcing Aktivitäten von Großunternehmen, zahlreiche neue Betätigungsfelder prognostiziert werden. Gerade bei Kleinunternehmen liegt die Verantwortung für den Erfolg und Misserfolg größtenteils beim Unternehmer selbst. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sie nicht nur Eigentümer sind, sondern auch aufgrund der Größenstruktur am gesamten operativen Geschehen mitwirken. Sie übernehmen dabei zahlreiche Funktionen und Rollen. Aufgrund dieser Vielseitigkeit der Anforderungen und Aufgaben bleibt oft nur wenig Zeit für die Reflektion der eigenen Aktivitäten sowie der bewussten Auseinandersetzung mit der zukünftigen Unternehmensentwicklung. An diesem Punkt möchte die Studie *profit* ansetzen, die vom Tiroler Wissenschaftsfonds gefördert wird und sich u.a. auch durch eine kleine Aufwandsentschädigung der teilnehmenden Unternehmen finanziert.

Seit Sommer 2006 widmet sich das Institut für Strategisches Management, Marketing und Tourismus der Fakultät für Betriebswirtschaft unter der Leitung von Frau Dr. Margit Raich Tiroler Kleinunternehmern, die für einen längeren Zeitraum selbständig an einem Thema ihrer Wahl arbeiten. Dabei erhalten sie Unterstützung vom Forscherteam und den anderen Teilnehmern. Zu Beginn werden die Unternehmer aufgefordert, ein Bild über ihre persönliche und unternehmerische Zukunft zu erstellen, Ziele für sich selbst und das Unternehmen zu konkretisieren. Anschließend wird im Rahmen von Individualgesprächen eine Fragestellung ausgearbeitet, die sie in einem Zeitraum von acht Monaten versuchen in der Unternehmenspraxis umzusetzen. Dem Forscherteam ist es besonders wichtig, dass aus mehreren möglichen Handlungsaktivitäten zur Zielerreichung diejenigen vom Unternehmer ausgewählt werden, von denen die größten Erfolgswahrscheinlichkeiten zu erwarten sind. Es gibt in diesem Zusammenhang keine inhaltlichen Einschränkungen. „Besonderes Anliegen ist es mir, dass bei der Themenwahl auf die individuellen Bedürfnisse jedes einzelnen Teilnehmers Rücksicht genommen wird. Die Themenstellungen reichen von der Neugestaltung der Büroorganisationen oder Unternehmensstruktur, der Gewinnung potentieller Kunden, der Einführung eines neuen Produktes am Markt, der Personalführung bis hin zur Auseinandersetzung mit der Vereinbarkeit von Beruf und Familie“, so Margit Raich. In der Startveranstaltung wird das individuelle Projekt mit allen Chancen und Risiken sowie den dafür erforderlichen Verhaltensweisen dem Forscherteam und den anderen Unternehmern vorgestellt. Bis zum nächsten Treffen arbeitet jeder an der Entwicklung und Realisierung seines Projektes. Die gesammelten Erfahrungen und Problembereiche werden in regelmäßigen Abständen präsentiert und diskutiert sowie gemeinsam

Lösungsansätze entwickelt. Jeder Unternehmer erhält von allen Beteiligten Feedback und Hilfestellungen. So profitiert jeder Einzelne von den Zusammentreffen und holt sich dadurch neue Impulse für sein konkretes Vorhaben und weitere zukünftige Projekte.

Die erste Runde wurde dieses Jahr erfolgreich abgeschlossen. Zur Zeit werden die Abschlussinterviews durchgeführt. Es haben 2 Unternehmerinnen und 7 Unternehmer aus unterschiedlichen Sparten wie z.B. Handwerk, Gewerbe, Gastronomie, Training, Beratung und Produktion mitgewirkt. „Das positive Feedback veranlasst uns weiter zu machen. Wir sind zur Zeit wieder auf der Suche nach weiteren Interessenten. Teilnehmen kann jedes Kleinunternehmen mit einer Größenstruktur von 1-49 Mitarbeiter. Eine weitere Voraussetzung ist die Bereitschaft für einen längeren Zeitraum an seinem Projekt zu arbeiten und sich in regelmäßigen Abständen zu treffen. Und vor allem die Motivation für sich und sein Unternehmen etwas zu bewegen.“ Interessenten wenden sich direkt per Email an Frau Margit Raich ([margit.raich@uibk.ac.at](mailto:margit.raich@uibk.ac.at)).

Dieses Projekt bringt die Unternehmenspraxis und Universität wieder ein Stück näher. Beide Partner profitieren voneinander. Einerseits werden die Unternehmer in Hinblick auf ihr Projekt für einen längeren Zeitraum gecoacht. Andererseits gewinnt das Forscherteam neue Erkenntnisse über die Unternehmens- und Lernprozesse und kann dadurch zentrale Themen und Problembereiche der Kleinunternehmer identifizieren. Ziel ist es, aus den Ergebnissen Handlungsempfehlungen für die Unternehmer selbst, für die Politik und Interessensvertreter sowie für Aus- und Weiterbildungsinstitutionen abzuleiten, um in Zukunft noch besser auf die Bedürfnisse der Kleinunternehmer eingehen zu können.